

EOS 0/80

Die günstige Alternative im Strassenbau



SWISS STEEL
Providing special steel solutions



EOS 0/80 reduziert die Kosten, ohne Einbussen bei der Qualität

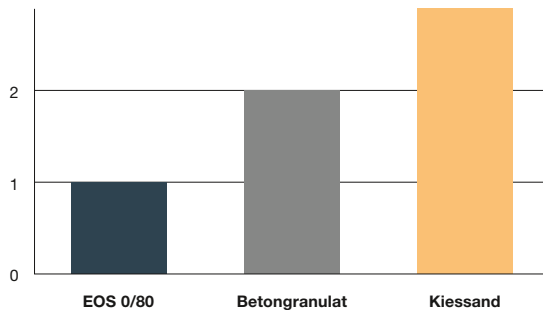
EOS – Elektroofenschmelzgestein ist günstiger als Betongranulat und hat eine ebenso gute Tragfähigkeit.

EOS – der ideale Betongranulat- und Kiersersatz

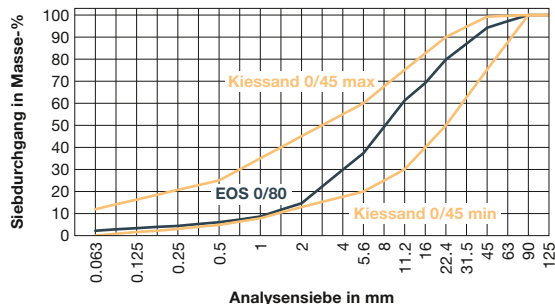
EOS entsteht als Nebenprodukt bei der Stahlerzeugung. Es besitzt eine gesteinsähnliche Beschaffenheit und ist als Kiersersatz anerkannt.

Anwendungsbereiche

EOS wird seit mehr als 20 Jahren erfolgreich im Tiefbau eingesetzt. Besonders häufig ist die Anwendung als Koffermaterial im Strassenbau.



Preisvergleich



Siebkurve

Vorteile EOS 0/80

- EOS 0/80 ist kostengünstig.
- Es kann wie Recyclingbaustoffe eingesetzt werden und wird, da witterungsunabhängig, auch bei schlechtem Wetter, z.B. Nässe eingebaut. Somit werden Unterbrüche auf der Baustelle minimiert.
- Die hohe Tragfestigkeit ermöglicht im Strassenbau sofort nach dem Einbau die Befahrung mit Nutzfahrzeugen, was die Abläufe optimiert.
- Die hohe Dichte von EOS 0/80 erhöht zusätzlich die Stabilität von Bauwerken im Tiefbau.
- Die hohe Homogenität verbessert die Verarbeitbarkeit und das Tragvermögen bei schwierigen und/oder schlechten Baugründen.
- Insgesamt führt der Einsatz von EOS 0/80 zu einer Reduktion der Kosten auf der Baustelle.

Spezielle Hinweise zum Einsatz von EOS

EOS 0/80 wird wie Recyclingbaustoffe eingesetzt. Diese Produkt-Information beinhaltet die Verwendung im Strassenbau. Weitere Anwendungsmöglichkeiten und die dazugehörigen Vorgaben zum Einsatz sind in dem Merkblatt EOS der Dienststelle Umwelt und Energie des Kantons Luzern (uwe) ersichtlich und einzuhalten.



EOS 0/80



Erschliessung Escholzmat

Unter Berücksichtigung nachstehender Einsatzbedingungen kann EOS als Ausgleichs- oder Fundationsschicht im Strassenbau eingesetzt werden: Das Material ist unter einer dichten, d.h. bindemittelgebundenen Deckschicht (z.B. Betonplatte, Asphaltbelag) einzubauen. Die Deckschicht muss innerhalb von drei Monaten eingebracht werden.

Ergänzende Einsatzbedingungen – wie bei Betongranulat

Die Schichtstärke für jede Einsatzmöglichkeit darf maximal zwei Meter betragen. Der Mindestabstand zum Höchstgrundwasserspiegel muss mindestens zwei Meter betragen. Der Einsatz in Grundwasserschutzzonen und -arealen (Zone S) ist nicht erlaubt. Das Material darf nicht mit Oberflächen-, Hang-, Quell- oder Grundwasser in Kontakt kommen. Es ist darauf zu achten, dass das Strassenabwasser bei einer Versickerung über die Schulter nicht mit dem Material in Kontakt kommt.

Wird das Material nicht unter Dach zwischengelagert, darf es nur auf einem abgedichteten, bewilligten Platz mit Anschluss an die Schmutz- oder Mischwasserkanalisation zwischengelagert werden.

Wird das Material wieder ausgebaut und/oder nicht verwertet, muss es auf einer Inertstoffdeponie abgelagert werden. Das gleiche gilt für vermischtes Aushubmaterial.

Gesicherte und nachgewiesene Qualität

Plattendruckversuche zeigen vergleichbare Tragfähigkeiten (ME-Werte) wie Betongranulat. Die Siebkurve von EOS 0/80 liegt innerhalb der Bandbreite von Kiessand. Elektroofenschmelzgestein unterliegt laufenden Kontrollen im Werk, so dass eine konstante, gute Qualität gesichert ist. Jährlich überzeugt sich der Aushub, Rückbau und Recycling-Verband (ARV) von der Qualität.

Zukunftsorientiertes Recycling

Kies ist einer der bedeutendsten Baustoffe, die wir einsetzen. Da Kies als Ressource nur beschränkt vorhanden ist, sollten wir ihn schonen. Der heute verbreitete Einsatz von EOS oder Betongranulat erfolgt im Bewusstsein des nachhaltigen Handelns und der Verantwortung für zukünftige Generationen.

SWISS STEEL

Providing special steel solutions



Umweltfragen

Swiss Steel AG
Emmenweidstrasse 90
6020 Emmenbrücke
Fon 041 209 51 51
Fax 041 209 51 90

info@swiss-steel.com
www.swiss-steel.com



Verkauf

PK Bau AG Schüpfheim
Bahnhofstrasse 6
6170 Schüpfheim
Fon 041 484 25 55
Fax 041 484 35 50

info@pkbau.ch
www.pkbau.ch